

Tischtennis Böblingen - Die Saison beginnt

Geschrieben von: Manfred Schneider

Montag, den 05. September 2016 um 14:32 Uhr

Am Sonntag startet die neue Tischtennis-Saison auf Bundesebene. Die Frauen der SV Böblingen spielen im hessischen Seligenstadt die Vorrunde um den deutschen Pokal.

Zwölf Teams aus der 1. und 2. Liga sind dabei. Gespielt wird mit Dreier-Teams in vier Gruppen jeder gegen jeden, die Gruppensieger qualifizieren sich für das Final Four am 8. Januar in Hannover-Misburg. Mit dem TV Busenbach und dem MTV Tostedt hat die SVB die vermeintlich leichteste Gruppe erwischt. Busenbach um Tanja Krämer ist der Bundesliga-Achte des Vorjahres, Tostedt mit Laura Matzke an Nummer eins spielt in der 2. Liga. Los geht es um 10.30 Uhr mit der Partie SVB gegen MTV Tostedt, dem Team aus Niedersachsen. Ausgetragen werden maximal fünf Einzel, auf ein Doppel wird verzichtet. Je nachdem ob Böblingen die Auftakt-Partie verliert oder gewinnt wartet um 13 Uhr oder um 15:30 Uhr der TV Busenbach. Vor drei Jahren am selben Ort hat sich Böblingen schon einmal in seiner Gruppe durchgesetzt. Mit 3:0 gegen Essen und mit 3:1 gegen Wendelstein. Damals war Anja Schuh mit von der Partie, die nach über einem Jahr Pfeifferschen Drüsenfiebers jetzt mit Schwimmen wieder in Form zu kommen versucht. Diesmal setzt Trainer Andrzej Kaim neben Qianhong Gotsch auf seine drei verbliebenen Youngsters: Rosalia Stähr, Julia Kaim und Theresa Kraft. Das könnte gegen Tostedt reichen, gegen Busenbach wird es knapp werden. SVB-Trainer Volker Ziegler ist in Seligenstadt nicht dabei, er weilt als Bundestrainer bei den Paralympics in Rio de Janeiro.

Die Gruppeneinteilung: Gruppe A: Böblingen, Busenbach Tostedt. Gruppe B: Driburg, Bingen, Langstadt. Gruppe C: Leipzig, Kolbermoor, Schwabhausen. Gruppe D: Essen, Hövelhof, Berlin.